

Markus Bau übernimmt als Direktor Food Service die Vertriebsleitung D/A/CH bei HOBART

Offenburg – Die HOBART GmbH hat einen neuen Vertriebsleiter. Markus Bau wird künftig den Verkauf der HOBART Spül-, Gar- und Zubereitungstechnik in den Ländern Deutschland, Österreich und Schweiz leiten und konsequent weiter ausbauen. Außerdem verantwortet der studierte Wirtschaftsingenieur weiterhin den Vertrieb für die Region Asien-Pazifik.

Markus Bau begann seinen beruflichen Werdegang bei HOBART im Jahr 1998 als Projektmanager und war in der Folge für verschiedene Bereiche in der Auftragsabwicklung, der Produktion und im Vertrieb zuständig. 2006 wechselte der 49-Jährige die Branche und kehrte 2016 als Direktor Systemtechnik & Export zu HOBART zurück. In dieser Funktion verantwortete er als Prokurist die Geschäftsbereiche Airline Catering, Marine, Industrielle Reinigungstechnik und den Export.

Daniel Glasow, bisheriger Vertriebsleiter D/A/CH des Offenburger Spültechnikherstellers, übernimmt indessen als General Manager die Verantwortung für HOBART Australien.

Informationen über HOBART erhalten Sie unter www.hobart.de

Bildhinweis:

Nachdruck für redaktionelle Zwecke honorarfrei mit Vermerk

„Foto: HOBART“

Kontakt für Presseanfragen:

HOBART GmbH

Pressestelle

Tel. +49 (781) 600-1182

E-Mail: presse@hobart.de

Folgen Sie uns auf:



[LinkedIn](https://www.linkedin.com)



[Facebook](https://www.facebook.com)



[Youtube](https://www.youtube.com)

Über HOBART:

Das Offenburger Unternehmen HOBART ist weltweiter Marktführer für gewerbliche Spültechnik. Zum Kundenkreis gehören Gastronomie und Hotellerie, Gemeinschaftsverpflegung, Bäckereien und Fleischereien, Supermärkte, Fluggesellschaften, Kreuzfahrtschiffe, Automobilzulieferer, Forschungszentren und Pharmaunternehmen in der ganzen Welt. HOBART entwickelt, produziert und verkauft Maschinen und Anlagen aus den Bereichen Spültechnik, Gar- und Zubereitungstechnik sowie Umwelttechnik. Weltweit hat das Unternehmen rund 6.900 Mitarbeiter, ca. 1.100 davon in Deutschland. HOBART gehört zu dem amerikanischen Konzern Illinois Tool Works (ITW), der mit 50.000 Mitarbeitern unterschiedliche Produkte in mehr als 800 eigenständigen Unternehmen und in 56 Ländern herstellt und vertreibt.